



Pressemitteilung

ACE Auto Club Europa e.V.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Verantwortlich: Elena Marcus-Engelhardt

E-Mail: presse@ace.de

Detailstrecken

ACE-Verkehrslagebericht für das Wochenende 16.10. – 18.10.2026

Stand: 12. Oktober 2026, 07:45 Uhr

Strecken mit erhöhtem Verkehrsaufkommen und Staurisiko

(oft in beiden Richtungen)

Großräume Berlin, Rhein-Ruhr, Rhein-Main, Hamburg, München, Stuttgart

Fernstraßen und Nebenstrecken von und zu den Küsten

A1 Köln – Dortmund – Münster – Bremen – Hamburg

A2 Oberhausen – Dortmund – Hannover

A3 Passau – Nürnberg – Würzburg – Frankfurt – Köln - Arnhem

A4 Köln – Aachen

A5 Basel – Karlsruhe – Heidelberg – Frankfurt – Hattenbacher Dreieck

A6 Mannheim – Heilbronn

A7 Flensburg – Hamburg – Hannover – Kassel – Würzburg – Ulm – Füssen/Reutte

A8 Salzburg – München – Ulm – Stuttgart – Karlsruhe

A9 München – Nürnberg

A10 Berliner Ring

A11 Berliner Ring – Dreieck Uckermark

A24 Berlin – Dreieck Wittstock

A40 Essen – Duisburg – Venlo

A45 Aschaffenburg – Gießen – Hagen

A57 Köln – Krefeld

A61 Ludwigshafen – Koblenz – Mönchengladbach

A81 Böblingen – Stuttgart – Heilbronn

A93 Rosenheim – Kiefersfelden

A95 München – Garmisch-Partenkirchen

A99 Autobahnring München

Strecken mit Vollsperrungen

A3 Köln – Oberhausen, Vollsperrung in beide Fahrtrichtungen zwischen AK Breitscheid (25) und AK Oberhausen-West (14) von Freitag, 16.10.2026, 21 Uhr bis Montag, 19.10.2026, 5 Uhr wegen Fahrbahnerneuerungsarbeiten.

A5 Darmstadt – Heidelberg, Vollsperrung der Verbindungsfahrbahn im Kreuz Weinheim (33) in Fahrtrichtung A659 Weinheim aufgrund der fortlaufenden Brücken- und Fahrbahnerneuerungen auf der Westseite des Kreuzes bis 30.11.2026.

A40 Mülheim – Essen, Vollsperrung in beide Fahrtrichtungen zwischen AS Mülheim-Winkhausen (18) und AS Mülheim-Heißen (19) von Freitag, 16.10.2026, 21 Uhr bis Montag, 19.10.2026, 5 Uhr wegen Brücken- und Deckenerneuerungsarbeiten.

A42 Kamp-Lintfort – Dortmund, Vollsperrung für Fahrzeuge über 3,5 Tonnen in beide Fahrtrichtungen zwischen AS Bottrop-Süd (12) und AS Essen-Nord (13) durchgehend wegen des Ersatzneubaus der Brücke über den Rhein-Herne-Kanal. Reguläre Pkw können den Abschnitt normal befahren.

A45 Hanau – Giessen, Vollsperrung der Richtungsfahrbahn Giessen zwischen der AS Florstadt (38) und der AS Woelfersheim (37) von Freitag, 16.10.2026, 22 Uhr bis Montag, 19.10.2026, 5 Uhr wegen Fahrbahndeckenarbeiten.

A59 Leverkusen – Düsseldorf, Vollsperrung der Richtungsfahrbahn Düsseldorf zwischen AS Monheim (24) und AD Düsseldorf-Süd (22) seit Freitag, 02.10.2026 bis voraussichtlich Mitte 2027 wegen grundlegender Fahrbahnerneuerung.

A565 Bonn – Meckenheim, Vollsperrung der Strecke in beide Fahrtrichtungen zwischen Dreieck Bonn-Nordost (Beuel) und Kreuz Bonn-Nord (4) aufgrund von akuten, statischen Schäden am Tragwerk der Friedrich-Ebert-Brücke bis auf Weiteres.

Verkehrsschwerpunkte mit baustellenbedingten Engpässen

A1 Hamburg – Bremen, erhebliche Verkehrsbehinderung in beiden Fahrtrichtungen zwischen AS Hamburg-Harburg (38) und AS Hamburg-Stillhorn (39) aufgrund von verengten Fahrstreifen bis 31.12.2026.

A1 Köln – Dortmund, erhebliche Verkehrsbehinderung in Fahrtrichtung Dortmund zwischen AS Leverkusen-West (24) und AK Leverkusen (25) aufgrund von Engpässen durch die laufende Brückenbaustelle (Spurreduktion) bis Ende 2027.

A3 Frankfurt – Köln, erhebliche Verkehrsbehinderung in beiden Fahrtrichtungen zwischen AK Köln-Ost (27) und AD Heumar (28) aufgrund von verengten Fahrstreifen und geänderter Verkehrsführung bis zum 31.12.2026, 20 Uhr.

A7 Hamburg – Hannover, erhebliche Verkehrsbehinderung in beiden Fahrtrichtungen im Bereich AS Hamburg-Stellingen (26) bis AS Hamburg-Heimfeld (32) wegen verengter Spurführung an den Dauerbaustellen (Lärmschutzdeckel Altona).

A8 Karlsruhe – Stuttgart, erhebliche Verkehrsbehinderung in beiden Fahrtrichtungen zwischen AS Pforzheim-West (43) und AS Pforzheim-Ost (45) aufgrund des sechsstreifigen Entzalaufstiegs (Verengung auf vier Behelfsfahstreifen, geänderte Verkehrsführung und permanente Staugefahr) bis Ende 2026.

A8 Stuttgart – München, erhebliche Verkehrsbehinderung in Fahrtrichtung München zwischen AS Ulm-West (62) und AS Elchingen (65) aufgrund von verengter Spurführung im Baustellenbereich bis auf Weiteres.

A8 München – Salzburg, erhebliche Verkehrsbehinderung in beide Fahrtrichtungen im Abschnitt zwischen AS Rohrdorf (105) über AS Achenmühle (109) bis Grenzübergang Walserberg (115) wegen umfassender Fahrbahnsanierung, geänderter Spurführung und fehlendem Standstreifen bis Ende 2026.

A81 Stuttgart – Singen, erhebliche Verkehrsbehinderung in beiden Fahrtrichtungen zwischen AS Böblingen/Sindelfingen (23) und AS Ehningen (25) aufgrund des sechsstreifigen Ausbaus bis Ende 2026.

Hinweis zu Durchfahrtsverboten in Süddeutschland

Um den Ausweichverkehr zu begrenzen, haben mehrere bayerische Landkreise entlang der Autobahnen A7, A8, A93 sowie der Bundesstraße B2/B23 Durchfahrtsverbote für den Transitverkehr bei Stau verhängt. Die Verbote werden bei Bedarf kurzfristig durch die Polizei aktiviert und gelten jeweils von Freitag bis Sonntag sowie an Feiertagen. Wer die Sperrungen missachtet, muss mit polizeilichen Zurückweisungen auf die Hauptreiseroute sowie einem Bußgeld von mindestens 50 Euro rechnen.

Großbaustellen im Fernverkehr der Deutschen Bahn

Die Generalsanierung des Schienennetzes erfordert umfangreiche Großbaustellen auf den Fernverkehrsnetzen. Überregional bedeutsame Baustellen sind auf einer interaktiven [Karte](#) der Deutschen Bahn dargestellt.

Ferientermine Deutschland

Berlin	19.10.2026 – 30.10.2026
Brandenburg	19.10.2026 – 30.10.2026
Bremen	12.10.2026 – 23.10.2026
Hamburg	19.10.2026 – 30.10.2026
Hessen	05.10.2026 – 16.10.2026

Mecklenburg-Vorpommern	15.10.2026 – 23.10.2026
Niedersachsen	12.10.2026 – 23.10.2026
Nordrhein-Westfalen	19.10.2026 – 30.10.2026
Rheinland-Pfalz	05.10.2026 – 16.10.2026
Saarland	05.10.2026 – 16.10.2026
Sachsen	12.10.2026 – 23.10.2026
Sachsen-Anhalt	19.10.2026 – 30.10.2026
Schleswig-Holstein	12.10.2026 – 23.10.2026
Thüringen	12.10.2026 – 23.10.2026

Ferientermine benachbartes Ausland

Dänemark	12.10.2026 – 16.10.2026
Frankreich	19.10.2026 – 31.10.2026
Niederlande	10.10.2026 – 25.10.2026*
Schweiz	19.09.2026 – 07.11.2026*

*regional unterschiedlich

Österreich

Am Freitagnachmittag ist in den Ballungszentren und rund um größere Städte mit Staus durch Pendelnde zu rechnen. Das Reiseverkehrsaufkommen auf den Transitstrecken und auf den Nebenstrecken in die alpenländischen Urlaubsgebiete ist erhöht. Besonders am Freitagnachmittag, aber auch am Samstag und am Sonntag kann es zeitweise voll werden. Reisende sind auf dem Weg in österreichische Feriengebiete oder auf dem Transit weiter nach Italien beziehungsweise Slowenien oder kommen von dort zurück. An den Grenzübergängen nach Deutschland kann es zudem durch stichprobenartige Kontrollen zu Wartezeiten kommen. Für die Hauptgrenzübergänge Walserberg (Salzburg – Bad Reichenhall), Kiefersfelden (Kufstein Süd – Kiefersfelden) und Suben (Ort i. Innkreis – Pocking) kann, wie für weitere wichtige Transitkorridore des österreichischen Autobahnnetzes, vorab geprüft werden, ob und wie lange die zu erwartende Wartezeit sein wird. Darüber informiert die österreichische Infrastrukturgesellschaft ASFINAG in ihrer Übersicht unter [Reisezeiten](#).

Hinweise

Auf der **Reschen Bundesstraße B180 (Reschenpass)** muss weiterhin mit Verzögerungen gerechnet werden. Durch die Errichtung einer Steinschlaggalerie erfolgt die Verkehrsführung kurz vor Nauders ampelgesteuert wechselseitig nur einspurig, wodurch Rückstaus zu erwarten sind. Bis 27. November ist der Reschenpass jeweils von Montag bis Freitag in der Zeit von 7:30 Uhr bis 18 Uhr (Freitag bis 14 Uhr) gesperrt. Die Umleitung erfolgt für Autos und Lkw über die Engadiner Straße (B 184) und die Martinsbrucker Straße (B 185) teilweise über die

Schweiz. Fahrzeuge mit Anhänger über 6,5 Meter und Busse über 13 Meter Länge dürfen die Ausweichroute jedoch nicht befahren. Insbesondere die B185 Martinsbrucker Straße ist teilweise sehr kurvenreich mit etlichen Serpentin.

Die **Großbaustelle auf der A13 Brennerautobahn zur Generalsanierung der Luegbrücke** kurz vor dem Brennerpass wird Reisenden mehrere Jahre zu schaffen machen. Zu den Hauptverkehrszeiten kommt es immer wieder zu Verzögerungen und Staus. Ausführliche Informationen und Echtzeitreiseinformationen sind direkt bei der [ASFINAG](#) hinterlegt.

Ausweichverkehr in Tirol: Weiterhin gelten auf den Ausweichstrecken im Raum Reutte (Fernpassroute), Kufstein (Inntal-Autobahn) und im Großraum Innsbruck für den Transitverkehr Restriktionen. Ein Abfahren auf Ausweichstrecken ist an allen Samstagen, Sonntagen und Feiertagen bis einschließlich 01.11.2026 in der Zeit von 7 Uhr bis 19 Uhr nicht gestattet, beziehungsweise wird an manchen Stellen durch Dosierampeln ausgebremst. Ausgenommen sind der Anrainerverkehr und Reisende mit Urlaubsziel in den Regionen. Die gesperrten Strecken und Zeiten finden sich auf der [offiziellen Website des Landes Tirol](#).

Schweiz

Auf den Transitstrecken sind in beide Richtungen Reisende unterwegs. An den Gotthard-Zufahrten sind insbesondere am Freitagabend sowie zeitweise am Wochenende kürzere Wartezeiten möglich. Auch die A13 San Bernardino kann aufgrund von Baustellen etwas mehr Zeit in Anspruch nehmen. Auf den Strecken in die Schweizer Urlaubsregionen ist mit mäßigem Ausflugsverkehr zu rechnen. Regional können Almadriebe vereinzelt zu kurzfristigen Behinderungen oder Straßensperrungen führen.

Norditalien

Rund um den Gardasee und die übrigen Oberitalienischen Seen, im Vinschgau sowie auf den Zufahrten zu den Südtiroler Alpentälern ist mit lebhaftem Verkehrsaufkommen zu rechnen. Am Freitagnachmittag überlagern sich auf Norditaliens Autobahnen und im Umfeld der Ballungsräume Berufs- und Reiseverkehr, wodurch bis in die Abendstunden abschnittsweise dichter Verkehr entstehen kann. Auch am Samstag und Sonntag bleibt die Belastung auf zahlreichen Neben- und Regionalstraßen erhöht. In Südtirol sorgt die bereits angelaufene Herbsthochsaison insbesondere in den Ferienregionen abseits der Hauptverkehrsachsen für regen Verkehr.

Niederlande

In Nordholland enden einwöchige Schulferien, in Süd- und Mittelholland hingegen beginnen sie gerade erst. Daher ist noch einmal mehr Verkehr Richtung Küsten aber auch ins

benachbarte Ausland zu erwarten. Auch Reisende aus Nordrhein-Westfalen sind auf dem Weg an die niederländischen Küsten beziehungsweise von dort wieder zurück. Städte wie Amsterdam oder Maastricht werden ebenfalls angesteuert. Am Freitagnachmittag ist der früh einsetzende Feierabend- und in begrenztem Maß auch Urlaubsverkehr für viele Staus und zähfließenden Verkehr bis in die Abendstunden verantwortlich. Am Sonntag ist vermehrt Ausflugsverkehr auf den Nebestrecken Richtung niederländischer Küsten unterwegs. An den Grenzen kann es punktuell zu kürzeren Wartezeiten durch Stichprobenkontrollen kommen.

Frankreich

Durch den Beginn der zweiwöchigen Herbstferien ist in Frankreich mit erhöhtem innerfranzösischem Reiseverkehr zu rechnen. Dies dürfte sich vor allem in den Grenzregionen, im Großraum Straßburg und rund um weitere Ballungsräume bemerkbar machen. Auf den Fernstrecken sind hingegen keine nennenswerten Behinderungen zu erwarten. Bei der Rückreise können vor Mautstellen und an den Grenzübergängen nach Deutschland zeitweise Wartezeiten auftreten. Am Sonntagnachmittag sorgen Rückreiseverkehr und Grenzkontrollen stellenweise für verlängerte Fahrzeiten.

Hinweis zu Grenzkontrollen

Bei der Einreise nach Deutschland werden vorübergehend an allen deutschen Binnengrenzen verstärkt punktuell und stichprobenweise Grenzkontrollen durchgeführt. Diese wurden durch die Bundesregierung noch einmal intensiviert und gelten bis auf Weiteres. Mit Wartezeiten bei der Einreise nach Deutschland muss zu bestimmten Hauptverkehrszeiten gerechnet werden. Auch Nachbarländer, wie beispielsweise Polen und Frankreich, Dänemark und die Niederlande, führen Grenzkontrollen durch. Diese sind ebenfalls stichprobenartig, können aber den Verkehrsfluss insbesondere zu Hauptverkehrszeiten verzögern.

Über den ACE Auto Club Europa:

Klare Orientierung, sichere Hilfe, zuverlässige Lösungen: Der ACE Auto Club Europa ist seit 1965 als engagierte Gemeinschaft für alle modernen mobilen Menschen da, egal mit welchem Verkehrsmittel sie unterwegs sind. Als Mobilitätsbegleiter hilft der ACE international, unbürokratisch und unabhängig. Kernthemen sind die Unfall- und Pannenhilfe, Verkehrssicherheit, Verbraucherschutz, Elektromobilität und neue Mobilitätsformen.

Für Rückfragen und Interviewwünsche:

ACE Pressestelle, Tel.: 030 278 725-15,

E-Mail: presse@ace.de, Invalidenstraße 29, 10115 Berlin

LinkedIn: www.linkedin.com/company/ace-auto-club-europa-e-v-